



LÄNDERFICHE – FEBRUAR 2025

# Saudi-Arabien



## Wichtigste Punkte:

- Saudi-Arabien ist der **grösste Ölexporteur der Welt** und verfügt nach Venezuela über die **zweitgrössten Reserven** weltweit.
- Um seine Abhängigkeit vom Ölsektor (~40% des BIP und 80% der Exporte) zu verringern, die Wirtschaft zu diversifizieren und seinen Privatsektor zu entwickeln, hat die saudische Regierung 2016 im Rahmen ihrer **"Vision 2030"** ein ehrgeiziges Reformprogramm lanciert. In diesem Rahmen will Saudi-Arabien **bis 2030 grosse Investitionen** in Tourismus, Mobilität, digitale Technologien, erneuerbare Energien, Gesundheit, Bildung sowie **Grossinfrastrukturprojekte** tätigen.
- Mit einem Handelsvolumen von **CHF 7.4 Milliarden** im Jahr 2024 ist Saudi-Arabien der **zweitgrösste Handelspartner der Schweiz im Mittleren Osten**.
- Die Schweiz und Saudi-Arabien verfügen über ein **Freihandelsabkommen** über die Europäische Freihandelsassoziation (EFTA) und den Golf-Kooperationsrat (GCC), ein **Investitionsschutzabkommen** und ein **Doppelbesteuerungsabkommen**.

# 1. Informationen über Saudi-Arabien<sup>1</sup>

## 1.1 Allgemeine Informationen

	Saudi-Arabien	Schweiz
Fläche (km <sup>2</sup> )	2'150'000 (52x CH)	41'290
Währung	Riyal (SR)	Schweizer Franken (CHF)
Wechselkurs (vom 09.09.24)	4.43 SAR →	1 CHF
Population (2023)	36.9 Millionen (+1.5%)	8.8 Millionen (+0.8%)
Anzahl Schweizer in KSA (2023)	385	--
Anzahl Saudi in der Schweiz (2022)	--	815

## 1.2 Rankings<sup>2</sup>

	Saudi-Arabien	Schweiz
<a href="#">World Competitiveness Ranking (2024)</a>	16/67 (+1)	2/67 (+1)
<a href="#">Index of Economic Freedom (2023)</a>	89/184 (+9)	2/184 (+0)
<a href="#">Corruption Perception Index (2023)</a>	53/180 (+1)	6/180 (+1)
<a href="#">Global Innovation Index (2023)</a>	48/132 (+3)	1/132 (+0)
<a href="#">Human Development Index (2022)</a>	40/192 (-5)	1/192 (+0)

## 1.3 Regierungszusammensetzung

Staats- und Regierungschef/in	König Salman bin Abdulaziz AL-SAUD (seit 23.01.2015)
Kronprinz und Premierminister	Prinz Mohammed bin Salman (MBS) (seit 21.06.2017)
Minister für Handel	Majed bin Abdullah AL-QASABI (seit 07.05.2016)
Minister für Wirtschaft und Planung	Faisal bin Fadel bin Mohsen AL-IBRAHIM (seit 03.05.2021)
Minister für Investitionen	Khalid bin Abdulaziz AL-FALIH (seit 25.02.2020)
Minister für Finanzen	Mohammed Abdullah AL-JADAAN (seit 31.10.2016)
Minister für Industrie und Mineralressourcen	Bandar bin Ibrahim AL-KHORAYEF (seit 30.08.2019)
Minister für auswärtige Angelegenheiten	Faisal bin Farhan AL-SAUD (seit 23.10.2019)
Gouverneur der Zentralbank	Ayman Mohammed Al-Sayari (seit 02.02.2023)

<sup>1</sup> Weltbank / CIA World Factbook / Bundesamt für Statistik / Staatssekretariat für Migration.

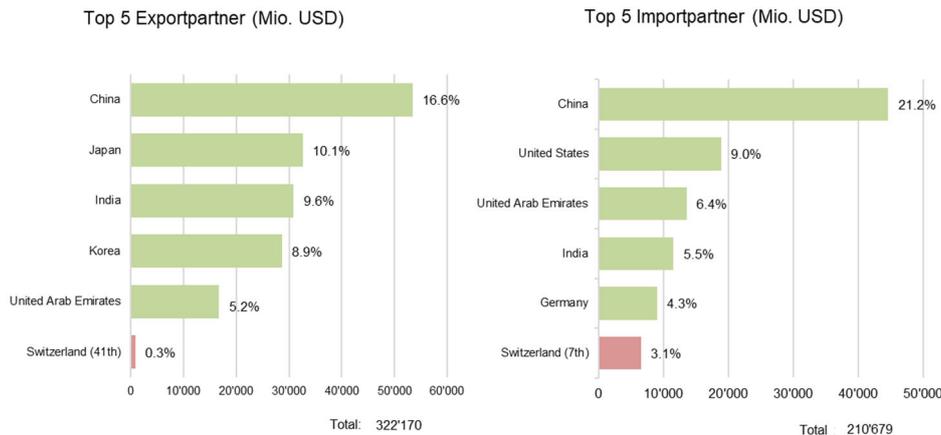
<sup>2</sup> Interpretation: Position des Landes / Gesamtzahl der bewerteten Länder (Anzahl der gewonnenen (+) oder verlorenen (-) Plätze in der Rangliste im Vergleich zum Vorjahr).

## 2. Wirtschaftsdaten

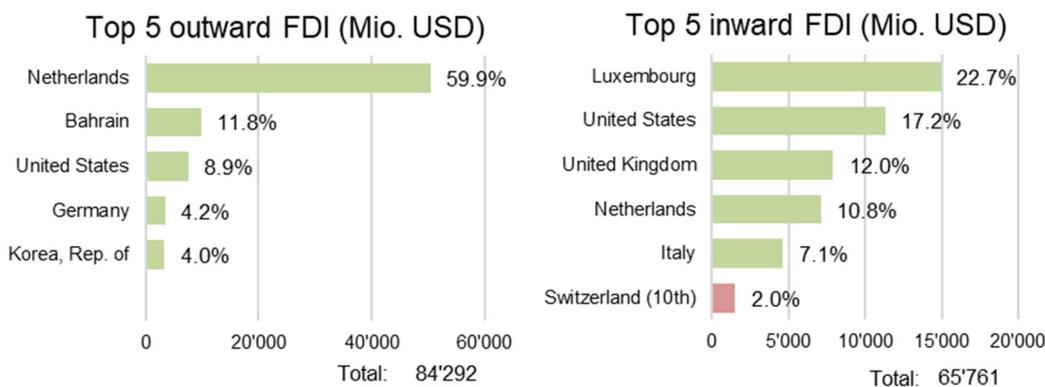
### 2.1 Makroökonomische Daten<sup>3</sup>

Saudi-Arabien				
	2023	2024	2025	2026
<b>BIP-Wachstum (%)</b>	-0.8	1.5	4.6	4.4
<b>BIP (USD Mrd.)</b>	1,068	1,101	1,137	1,199
<b>BIP/Kopf (USD)</b>	32,530	32,881	33,287	34,431
<b>Inflationsrate (%)</b>	2.3	1.7	1.9	2.0
<b>Arbeitslosenrate (%)</b>	3.8	n/a	n/a	n/a
<b>Haushaltssaldo (% des BIP)</b>	-2.0	-3.0	-3.4	-3.2
<b>Staatsverschuldung (% des BIP)</b>	26.2	28.3	30.6	31.9
<b>Leistungsbilanz (% des BIP)</b>	3.2	0.4	-1.8	-1.9

### 2.2 Aussenhandel Saudi-Arabiens 2023<sup>4</sup>



### 2.3 Ausländische Direktinvestitionen FDI (2023)<sup>5</sup>



<sup>3</sup> IMF World Economic Outlook Database, Schattierte Zellen sind Schätzungen/Projektionen.

<sup>4</sup> IMF Direction of trade statistics (DOTS).

<sup>5</sup> IMF, Coordinated Direct Investment Survey. NB: Saudi-Arabien meldet dem IMF keine Daten. Die Daten stammen von den jeweiligen Gegenparteien. Die FDI Saudi-Arabiens in der Schweiz sind vertraulich, weshalb die Schweiz in den Outward FDI nicht aufgeführt ist.

### 3. Wirtschaftssituation<sup>6</sup>

#### 3.1 Wirtschaftsstruktur (top 3, % BIP)<sup>7</sup>

Saudi-Arabien ist die 17. Grösste Volkswirtschaft der Welt und die grösste im Mittleren Osten (gemessen am BIP). Das Land besitzt nach Venezuela die **zweitgrössten Ölreserven**, was 17 Prozent der weltweiten Reserven entspricht. Trotz der Bemühungen, die Wirtschaft zu diversifizieren, entfielen in den letzten Jahren immer noch etwa 40 Prozent des realen BIP auf die Ölwirtschaft, während es vor 10 Jahren noch etwa 45 Prozent waren. Die **Öleinnahmen beliefen sich seit 2010 auf durchschnittlich 75 Prozent der gesamten Haushaltseinnahmen**, mit grossen Schwankungen. 2011 erreichten sie einen Höchststand von 93 Prozent und fielen bis 2020 auf 53 Prozent, als die COVID-19-Krise die weltweite Ölnachfrage senkte. Infolgedessen schwankten auch die Haushaltssalden mit den Ölpreisen, mit grossen Überschüssen in Boomzeiten und Defiziten in Zeiten niedriger Ölpreise.<sup>8</sup> In den letzten Jahren hat der Anteil der Industrie am BIP jedoch wieder deutlich zu kosten des Dienstleistungsbereiches zugenommen.

Rang	Sektor	2020	2021	2022
1	Dienstleistungsbereiche	53.3	46.5	39.2
2	Produzierendes Gewerbe, Bauindustrie	39.5	44.7	53.3
3	Land- Forstwirtschaft und Fischerei	3.0	2.7	2.4

#### 3.2 Wirtschaftspolitik

##### *Allgemeine Informationen*

Das zentrale Element der saudischen Wirtschaftspolitik ist die **Vision 2030**. Sie ist ein Entwicklungs- und Reformprogramm, das 2016 vom saudischen Kronprinzen Mohammed bin Salman vorgestellt wurde. Es zielt darauf ab, die **Wirtschaft des Landes zu diversifizieren** und die **Abhängigkeit von Öleinnahmen zu verringern**. Das Programm umfasst eine Reihe von wirtschaftlichen, sozialen und kulturellen Reformen, darunter die Entwicklung von Sektoren wie Tourismus, Unterhaltung und erneuerbare Energien. Es beinhaltet auch die Schaffung von Arbeitsplätzen, die Erhöhung des Anteils des Privatsektors am Bruttoinlandsprodukt und die Erhöhung des Anteils der Frauen in der Belegschaft. Sogenannte **Gigaprojekte** wie die futuristische Stadt NEOM spielen eine wichtige Rolle in der Vision 2030. Sie sollen wichtige Impulse für die Modernisierung des Landes setzen. Allein für NEOM soll Saudi-Arabien USD 500 Milliarden bereitstellen.<sup>9</sup>

##### *Haushalts-/Steuerpolitik*

Für 2024 rechnet die Regierung mit einem Haushaltsdefizit von 1,9% des BIP, gefolgt von 1,6% im Jahr 2025 und 2,3% im Jahr 2026. Diese Prognosen sind auf den erwarteten Rückgang der Öleinnahmen aufgrund niedrigerer Preise und einer geringeren Produktion sowie auf höhere öffentliche Ausgaben zurückzuführen. Im Jahr 2023 verzeichnete das Königreich ein Haushaltsdefizit statt des zuvor prognostizierten Überschusses. Dies war eine Folge der „expansiven“ Ausgabenstrategien und „konservativen Einnahmenschätzungen“, insbesondere aufgrund des respektablen Wachstums des inländischen BIP ohne Öl und der hohen internationalen Ölpreise. Die Prognosen für den Haushaltssaldo des Königreichs gehen von einer Ausweitung des Defizits von 2,1 % im Jahr 2023 auf 2,4 % des BIP im Jahr 2024 aus. Nach den von der saudischen Statistikbehörde (GASTAT) bekannt gegebenen Zahlen belief sich die gesamte direkte Verschuldung Saudi-Arabiens Ende Dezember 2023 auf fast 280,1 Milliarden US-Dollar.

<sup>6</sup> IMF Artikel IV Konsultation/ Wirtschaftsbericht 2023 der Schweizer Botschaft in Riad.

<sup>7</sup> World Bank Indicators; [OPEC : Saudi Arabia](#) (15.08.2023).

<sup>8</sup> International Monetary Fund. Middle East and Central Asia Dept. [Volume 2022: Issue 275](#).

<sup>9</sup> <https://www.cnbc.com/2023/01/13/neom-is-saudi-arabias-500-billion-bet-to-build-a-futuristic-city-.html>; abgerufen am 15.08.2023.

*Geldpolitik*

Die Zentralbank (*Saudi Arabian Monetary Authority*, SAMA) wird die Landeswährung «Riyal» in den kommenden Jahren voraussichtlich **weiterhin an den US-Dollar binden** (SR 3,75 zu USD 1,00, seit 1986). Da der Erdölhandel weitgehend in USD abgewickelt wird, kann die Preisbindung die wirtschaftliche Stabilität verbessern. Im Gegenzug muss sich Saudi-Arabien der Geldpolitik der USA anpassen, um den Wechselkurs stabil zu halten.

*Aussenwirtschaftspolitik*

Die Aussenwirtschaftspolitik Saudi-Arabiens im Rahmen der Strategie Vision 2030 konzentriert sich auf die **Diversifizierung seiner Wirtschaft, die Anziehung ausländischer Investitionen, die Förderung von Nicht-Öl-Exporten und die Beteiligung an der regionalen und globalen wirtschaftlichen Zusammenarbeit**. Da der grösste Teil des BIP durch Ölexporte erwirtschaftet wird, unterstützt Saudi-Arabien aktiv das internationale Handelssystem.

Derzeit steht Saudi-Arabien im **Wettbewerb mit den Vereinigten Arabischen Emiraten (und in gewissem Masse auch mit Katar)** um ausländische Investitionen in der Region. In diesem Zusammenhang hat Saudi-Arabien Anfang 2021 die Einführung eines **«Regional Headquarter Programme»** angekündigt. Demnach können ab 2024 saudische Behörden oder staatsnahe Betriebe nur noch Verträge mit ausländischen Unternehmen abschliessen oder öffentliche Ausschreibungen an diese vergeben, wenn die ausländischen Unternehmen ihr regionales HQ auf saudischem Gebiet eingerichtet haben. Diese Initiative zielt darauf ab, mit Dubai zu konkurrieren, einer Stadt, die von ausländischen Unternehmen überwiegend als Standort für ihre regionalen HQs gewählt wird. Weiter verbessert Saudi-Arabien seine Attraktivität durch die Einrichtung von Sonderwirtschaftszonen mit günstigen Bedingungen (Steuerbefreiung, Lockerung bestimmter Regulierungen usw.).

**3.3 Wirtschaftskonjunktur**

Saudi-Arabien zählte zu einem der grössten Gewinner des Anstiegs der Energiepreise und erreichte damit 2022 ein BIP-Wachstum von 7.5%. Für das Jahr 2023 schätzte der Internationale Währungsfonds das Wachstum für Saudi-Arabien jedoch auf -0,8 %, da die Ölproduktion immer weiter zurückgefahren wird. Der IWF geht nun davon aus, dass die Wirtschaft des Königreichs im Jahr 2024 um 1,5% und im Jahr 2025 um 4,6% wachsen wird.

**4. Bilaterale Wirtschaftsbeziehungen**

**4.1 Wichtigste Wirtschaftsabkommen (nicht abschliessende Liste)**

Abkommen	Staat	Seit
<a href="#">Abkommen zur Vermeidung der Doppelbesteuerung (DBA)</a>	In Kraft	01.04.2021
<a href="#">Automatischer Austausch von Informationen über Finanzkonten (AIA)</a>	In Kraft	01.01.2018
Abkommen über den Linienflugverkehr	In Kraft	05.02.2015
<a href="#">Freihandelsabkommen (FHA) EFTA-GCC</a>	In Kraft	01.07.2014
Investitionsschutzabkommen (ISA)	In Kraft bis August 2025	09.08.2008

**Kommentar**

---

*EFTA-GCC FTA* Das Freihandelsabkommen hebt die Zölle für die meisten Industrie- und Agrargüter auf. Einige Punkte bezüglich der Umsetzung des Freihandelsabkommens müssen noch geklärt werden.

*ISA* Das Abkommen wurde von Saudi-Arabien 2022 gekündigt, in der Absicht ein neues Abkommen auszuhandeln. Das bestehende Abkommen tritt gemäss aktuellem Zusatzprotokoll im August 2025 ausser Kraft und müsste dann von einem neuen Abkommen ersetzt oder einem weiteren Zusatzprotokoll verlängert werden.

**4.2 Institutionelle Präsenz****In Saudi-Arabien:**

- [Swiss Business Hub Middle East \(SBH ME\)](#)
- Swiss Business Network Saudi Arabia

**In der Schweiz:**

- [Switzerland Global Enterprise \(S-GE\)](#)
- [Arab-Swiss Chamber of Commerce and Industry \(CASCI\)](#)

### 4.3 Bilaterale Handelsbeziehungen, 2024 prov. (Schweizer Perspektive)<sup>10</sup>



**7.4 Milliarden**  
Handel (CHF),  
Total 2

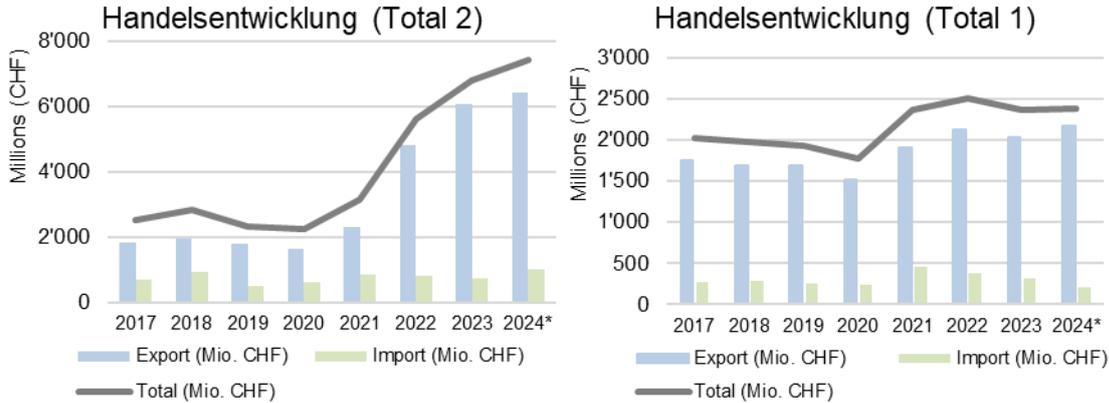


**1.0%**  
Globaler Anteil,  
Total 2



**Nr. 20**  
Handelspartner,  
Total 2

#### Entwicklung des bilateralen Handels (2024, prov.)

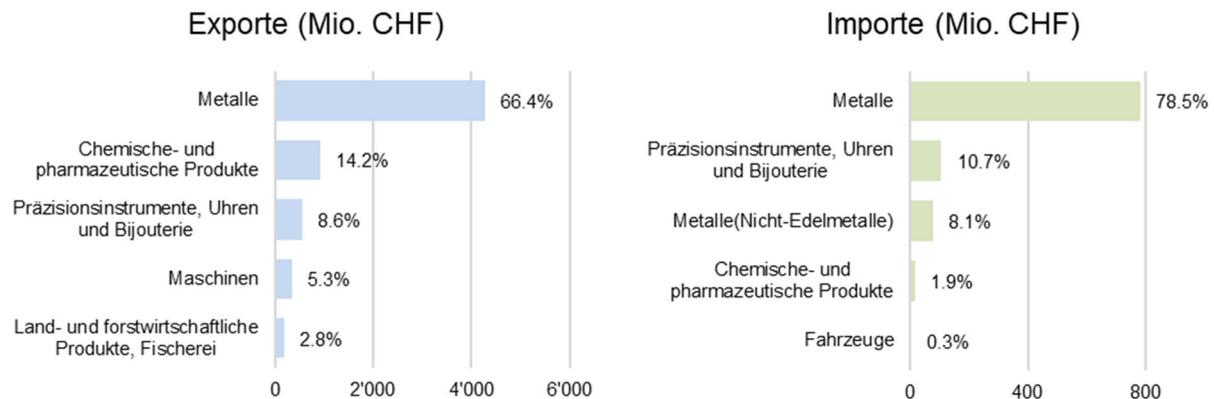


	Export (Mio. CHF)	Veränderung (%)	Import (Mio. CHF)	Veränderung (%)	Saldo (Mio. CHF)	Total (Mio. CHF)	Veränderung (%)
<b>2020</b>	1614	-10.6	612	19.8	1002	2227	-3.9
<b>2021</b>	2286	41.6	849	38.6	1437	3134	40.7
<b>2022</b>	4808	110.4	798	-6.0	4010	5606	78.9
<b>2023</b>	6084	26.5	729	-8.6	5355	6813	21.5
<b>2024*</b>	6448	6.0	996	36.7	5452	7444	9.3
<b>(Total 1)**</b>	2166	6.4	214	-33.9	1952	2380	0.8

\*) vorläufige Zahlen

\*\*) Gesamtkonjunktur (Gesamt 1): ohne Goldbarren und andere Edelmetalle, Münzen, Halbedelsteine, Kunstgegenstände und Antiquitäten.

#### Handelszusammensetzung (2024 prov., Total 2)



<sup>10</sup> Bundesamt für Zoll und Grenzsicherheit (BAZG). Total 2: Mit Goldbarren und anderen Edelmetallen, Münzen, Edelsteinen und Halbedelsteinen sowie Kunstwerken und Antiquitäten. Gesamt 1: ohne die oben genannten Produkte.

### Kommentar

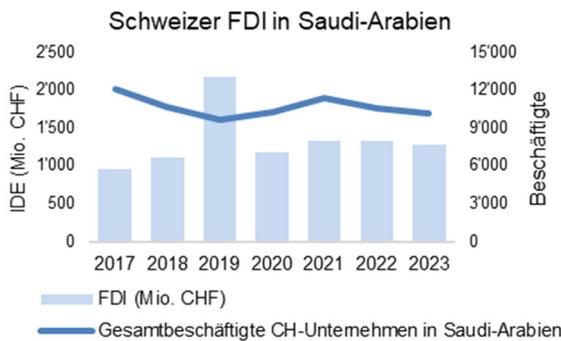
Saudi-Arabien ist der zweitgrösste Handelspartner der Schweiz im Mittleren Osten (nach den Vereinigten Arabischen Emiraten) und Nr. 23 weltweit, mit einem Handelsvolumen, das bis 2023 CHF 6.8 Milliarden erreichte (Zunahme um +78.9%). Eine Analyse der Statistiken des Bundesamtes für Zoll und Grenzsicherheit nach Tariflinien zeigt, dass die Schweiz hauptsächlich **Edelmetalle** (55.5%), **chemische und pharmazeutische Produkte** (13%), **Schmuck und Uhren** (9.2%) nach Saudi-Arabien exportierte. Im Gegenzug importierte die Schweiz hauptsächlich **Edelmetalle** (55.5%), **Präzisionsinstrumente, Uhren sowie Schmuck** (23.4%) und **Nichtedle Metalle** (17.2%).

### 4.4 Bilateraler Dienstleistungshandel (Schweizer Perspektive)<sup>11</sup>

Die Schweizerische Nationalbank veröffentlicht bislang keine Daten über den Handel mit Dienstleistungen zwischen der Schweiz und Saudi-Arabien.

### 4.5 Direktinvestitionen (Schweizer Perspektive)<sup>12</sup>

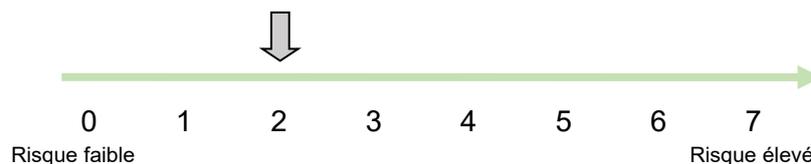
#### Ausländische Direktinvestitionen (FDI in Mio. CHF, 2023)



### Kommentar

Gemäss Statistik der SNB betragen die FDI von Schweizer Unternehmen in Saudi-Arabien Ende 2023 CHF 1.28 Mrd (-3.8%), und sorgten für eine Beschäftigung von rund 10'000 Personen in Saudi-Arabien. Dem Bericht der Schweizer Botschaft in Riad zufolge sind rund 100 Schweizer Unternehmen in Saudi-Arabien ansässig, die in einer Vielzahl von Wirtschaftssektoren tätig sind.

### 4.6 Schweizerische Exportrisikoversicherung (SERV)<sup>13</sup>



Die kurz-, mittel- und langfristigen Kreditgarantien der SERV sind verfügbar.

<sup>11</sup> [Banque nationale suisse](#)

<sup>12</sup> [Banque nationale suisse, Office fédéral de la statistique \(OFS\)](#)

<sup>13</sup> [Serv-ch - Länder- und Bankdeckungspraxis](#)

#### 4.7 Letzte Besuche (sei 2010, nicht abschliessende Liste)

2025 (Februar)	Arbeitstreffen zwischen Bundesrat Guy Parmelin und Staatssekretärin Helene Budliger Artieda mit dem saudischen Minister für Wirtschaft und Planung Faisal Alibrahim
2024 (November)	14. Sitzung der Gemischten Wirtschaftskommission Schweiz-Saudi-Arabien unter der Leitung von Botschafterin Andrea Rauber Saxer, Riad.
2024 (Februar)	Wirtschaftsmission vom Bundesrat Guy Parmelin nach Saudi-Arabien und Katar
2023 (September)	Wirtschaftsmission von Staatssekretärin Helene Budliger Artieda nach Saudi-Arabien.
2023 (Mai)	Business Roundtable unter Vorsitz von Sts. Helene Budliger Artieda und dem saudischen Minister für Industrie und Bodenschätze, Al-Khorayef.
2023 (janvier)	13 <sup>em</sup> session du Comité économique mixte Suisse – Arabie Saoudite à Zurich sous la direction de l'Ambassadeur Erwin Bollinger et Investment Forum à Zurich avec CF Parmelin et le Ministre saoudien des Investissements Al-Falih.
2022 (mai)	<i>Swiss-Saudi High-Level Investment Dialogue</i> en marge du WEF 2022 à Davos, entre le CF Parmelin et le Ministre saoudien des Investissements Al-Falih, en présence d'entreprises suisses et saoudiennes.
2022 (mars)	Rencontre bilatérale entre le CF Parmelin et le Ministre saoudien du Tourisme Al-Khateeb à Berne.
2021 (octobre)	12 <sup>e</sup> session du Comité économique mixte Suisse – Arabie Saoudite à Riyad sous la direction de l'Ambassadeur Erwin Bollinger (25-27 octobre 2021)
2021 (janvier)	Entretien téléphonique entre PC Parmelin, en tant que Ministre de l'Economie, et son homologue saoudien Al Qasabi, Ministre du Commerce.
2020 (Januar)	Treffen zwischen BR Maurer und dem saudischen Finanzminister Al-Jadaan am WEF in Davos
2019 (Oktober)	Visite présidentielle du BP Maurer aux Emirats arabes unis et en Arabie Saoudite
2019 (Januar)	Treffen zwischen BP Maurer und dem saudischen Finanzminister Al-Jadaan am Rande des WEF in Davos
2018 (Sept.)	11. Tagung der Gemischten Wirtschaftskommission Schweiz – Saudi-Arabien in Bern unter der Leitung von Botschafter Erwin Bollinger (12.9.2018)
2018 (Feb.)	Visite de travail à Riyad et à Abu Dhabi du CF Maurer, accompagné du Secrétaire d'Etat aux questions financières internationales, Jörg Gasser, et de représentants du secteur financier suisse (17.-20.2.2018)
2018 (Jan.)	Treffen zwischen BR Schneider-Ammann und dem saudischen Handels- und Investitionsminister Al Qasabi am Rande des WEF in Davos
2017 (Juli)	Wirtschaftsmission von BR Schneider-Ammann nach Saudi-Arabien mit Beteiligung des Privatsektors (15.-16.7.2017)
2017 (Mai)	10. Tagung der Gemischten Wirtschaftskommission Schweiz – Saudi-Arabien in Riad unter der Leitung von Botschafterin Livia Leu (2.5.2017)
2016 (Nov.)	Arbeitsbesuch von StS Gasser (SIF) in Israel, Saudi-Arabien und den Vereinigten Arabischen Emiraten (26.-30.11.2016)
2015 (Dez.)	Treffen zwischen StS M.-G. Ineichen-Fleisch und Handelsminister Al Rabiah anlässlich der WTO-Ministerkonferenz in Nairobi
2015 (Feb.)	Arbeitsreise von StS M.-G. Ineichen-Fleisch nach Riad, Doha, Maskat sowie Abu Dhabi und Dubai
2015 (Jan.)	Treffen zwischen BR J. Schneider-Ammann und Finanzminister von Saudi-Arabien, A. al Assaf, anlässlich des WEF in Davos
2014 (April)	Arbeitsbesuch von BR D. Leuthard in Riad, inklusive Wirtschaftsvertreter
2010 (Okt.)	Wirtschaftsmission mit gemischter Delegation von StS. Gerber